

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Gemeinde Ankum		
Straße	Hauptstraße 27		
PLZ, Ort	49577 Ankum		
Telefon	0 54 39/9 62-2 52	Fax	0 54 39/9 62-2 43
E-Mail	vergabe@bersenbrueck.de	Internet	www.ankum.de

b) Vergabeverfahren [Öffentliche Ausschreibung, VOB/A](#)

Vergabenummer [05-20-2026](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
 - mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 - mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[verschiedene Straßen , 49577 Ankum](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

- [Endausbau Quartier Schwedsberg in Ankum](#)
[Straßenbauarbeiten](#)
- [155 m RW-Kanal Beton DN 300](#)
 - [5 St Betonschacht DN 1000](#)
 - [1 St Mauerwerksschacht DN 1000](#)
 - [3030 m² Asphalt fräsen und verwerten Verwertungsklasse A](#)
 - [5265 m² Asphalt fräsen und verwerten Verwertungsklasse B](#)
 - [4200 m² SoB DKO aufnehmen und verwerten](#)
 - [7550 m² SoB RC-1 aufnehmen und verwerten](#)
 - [4300 m³ Boden BM-0/BM-0* lösen und verwerten](#)
 - [15350 m² STS herstellen](#)
 - [940 m Hochbord setzen](#)
 - [2350 m Rundbord setzen](#)
 - [1850 m Tiefbord setzen](#)
 - [110 m Winkelstütze Höhe bis 1,00 m setzen](#)
 - [1590 m Pflasterrinne 1-zeilig](#)
 - [2180 m Pflasterrinne 2-zeilig](#)
 - [5045 m² Pflasterfläche herstellen](#)
 - [850 m² Pflasterfläche angleichen](#)
 - [31 St Schachtdeckel in Asphalt ausbohren](#)
 - [8750 m² AC 32 T N](#)
 - [8750 m² AC 11 D N](#)
 - [555 m RW-Anschlussleitungen DN 150 PP](#)
 - [60 St Straßenablauf einbauen](#)
 - [60 St Straßenleuchten liefern und einbauen](#)

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 25. KW 2026
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 52. KW 2027
- weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E26451911>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

 nicht nachgefordert**o) Ablauf der Angebotsfrist**am 28.04.2026 um 09:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 05.06.2026**p) Adresse für elektronische Angebote**<https://www.subreport.de/E26451911>

Anschrift für schriftliche Angebote _____

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
 100 % Preis

s) Eröffnungstermin am 28.04.2026 um 09:00 Uhr

Ort
 nur elektronische Angebote

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
 keine

t) geforderte Sicherheiten

sh. Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
 s. Vergabeunterlagen (Formblatt 124)

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:
 Anlage 1 Erklärung Zuverlässigkeit

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
 Anlage 2 Erklärung Leistungsfähigkeit

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:
 Anlage 3 Referenzübersicht

Sonstiger Nachweis:
 Anlage 4 Tariffreueerklärung
 Anlage 5 Erklärung zu Art. 5K EU-Sanktionspaket

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
 Kommunalaufsicht des Landkreises Osnabrück, Am Schölerberg 1, 49082 Osnabrück